

„Naturschutzbund-Wochen der Artenvielfalt 2026“ Eintauchen in die Vielfalt der Natur

Die Wochen der Artenvielfalt 2026 haben begonnen! Rund um den „Internationalen Tag der Artenvielfalt“ am 22. Mai bietet der Naturschutzbund – heuer erstmals über den ganzen Wonnemonat hinweg – österreichweit zahlreiche Veranstaltungen zum hochaktuellen Thema Biodiversität. Bei Wanderungen, Exkursionen, Vorträgen und Filmvorführungen dreht sich alles rund um die Vielfalt der Arten und deren Mehrwert für Mensch und Umwelt – im Folgenden einige ausgewählte Highlights:

WIEN: Freitag, 8. Mai: Fledermausexkursion im Stadtpark

Der Naturschutzbund Wien eröffnet die Fledermaussaison mit einer Exkursion durch den Stadtpark. Familienfreundlicher Abendspaziergang mit Vortrag von und mit Naturschutzbund-Expertin Judith Ullmann. Weitere Infos gibt's [HIER](#).

VORARLBERG: 18. Mai bis 31. Mai: Ausstellung „Akrobaten, Winzlinge und Recycling-Spezialisten“

Vor unseren Blicken verborgen leben unzählige Tiere, Pflanzen, Pilze, Bakterien und andere Mikroorganismen in der Erde. Ohne sie wäre der Boden nicht fruchtbar und könnte auch viele andere Funktionen im Naturhaushalt nicht erfüllen. Lernen Sie in dieser Ausstellung des Naturschutzbundes einige dieser Bodenlebewesen und ihre spannenden Fähigkeiten kennen. Erfahren Sie, was Sie für diese Lebewesen und den Boden tun können! Weitere Infos gibt's [HIER](#).

NIEDERÖSTERREICH: Sonntag, 24. Mai: Orchideenwanderung rund um den Staffberg

Der Staff gilt als Hausberg des historischen Marktes St. Veit im Gölsental. Auf seinem Gipfel befindet sich eine uralte Burgstelle, seine Hänge weisen ein Mosaik aus Wäldern und Bergwiesen auf ... Weitere Infos gibt's [HIER](#).

SALZBURG: Freitag, 29. Mai: Auf der Suche nach der Schwarzen Mörtelbiene

Zwischen Fels, Trockenstandorten und warmen Mauern existiert am Mönchsberg ein überraschend wertvoller Lebensraum. Auf der Exkursion lernen Sie die Vielfalt und ökologische Bedeutung von Wildbienen kennen und erfahren, woran sich häufige Wildbienen-Gruppen im Gelände erkennen lassen. Im Mittelpunkt steht die Schwarze Mörtelbiene – in Salzburg sehr selten, am Mönchsberg jedoch mit etwas Glück direkt zu beobachten. Ein Rundgang für all jene, die Artenvielfalt nicht nur „wissen“, sondern im Gelände verstehen möchten. Weitere Infos gibt's [HIER](#).

BURGENLAND: Samstag, 30. Mai: Hummelbestimmungskurs im Naturpark Weinidylle

Hummeln gehören zu den wenigen echten Sympathieträgern in der Insektenwelt und sind aktuell mit 41 unterschiedlichen Arten in Österreich vertreten. Damit zählt Österreich zu den globalen Hotspots in der Diversität dieser Tiergruppe. Unsere Hummeln bestäuben viele Pflanzenarten, leiden jedoch unter dem stark verminderten Blütenangebot durch intensive Landwirtschaft und naturfern gestaltete Gärten. Um diese interessanten Tiere näher kennenzulernen und ihnen helfen zu können, bietet der Naturschutzbund Hummelbestimmungskurse an. Die Kurse werden von Wildbienenexpert*innen geleitet. Weitere Infos gibt's [HIER](#).

Das gesamte österreichweite Veranstaltungsprogramm zu den „Wochen der Artenvielfalt“ gibt's [HIER](#).

Artenwissen auffrischen mit den Naturschutzbund-Artenquizen

Rückfragehinweis:

Ines Hickmann
Pressereferentin | [naturschutzbund](#) |
Tel.: 0662 / 64 29 09-19
Mail: ines.hickmann@naturschutzbund.at

Wer es schon nicht mehr erwarten kann und sich auf die verschiedenen Veranstaltungen vorbereiten möchte, hat jederzeit die Möglichkeit dazu! Mit dem Artenquiz auf www.naturbeobachtung.at lassen sich spielerisch verschiedenste faszinierende Tier- und Pflanzenarten kennenlernen. Eine ideale Möglichkeit, das Wissen über die heimische Artenvielfalt zu vertiefen und spannende Fakten zu entdecken und ein unterhaltsamer Weg, die Natur mit neuen Augen zu sehen! [HIER](#) geht's zu den Artenquizen.



Bildinfo: "Wochen der Artenvielfalt 2026": Der Naturschutzbund bietet den ganzen Wonnemonat Mai über österreichweit ein buntes Veranstaltungsprogramm rund ums Thema Biodiversität. © Pixabay



Rückfragehinweis:

Ines Hickmann
Pressereferentin | [naturschutzbund](http://naturschutzbund.at) |
Tel.: 0662 / 64 29 09-19
Mail: ines.hickmann@naturschutzbund.at